

Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

Selbstdarstellung zum Projekt



Regionalbüros **Alter, Pflege und Demenz**

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

Hintergrund und Ziel

Interessen und Bedürfnisse der Menschen mit Pflegebedarf und der Angehörigen stehen im Fokus.

Die Interessen und Bedürfnisse der Menschen mit Pflegebedarf und ihrer pflegenden Angehörigen stehen im Fokus des Handelns. Sie sollen gut vernetzte, transparente und bedarfsgerechte Strukturen und Angebote vorfinden.



Weiterentwicklung regionaler Versorgungsstrukturen in NRW.

Ziel der gemeinsamen Initiative ist es, regionale Versorgungsstrukturen in Nordrhein-Westfalen so weiterzuentwickeln, dass Menschen mit unterschiedlichen Pflegebedarfen sowie pflegende Angehörige in ihrem Wohnumfeld die Unterstützung, Begleitung und Förderung finden, die sie benötigen, um in ihrer vertrauten Umgebung und Häuslichkeit verbleiben und am sozialen Leben teilhaben zu können – und zwar selbstbestimmt, ressourcen- und teilhabeorientiert.

Arbeitsansatz

Informations- und
Qualifizierungs-
angebote.



Information, Beratung, Unterstützung.

Haupt- und ehrenamtlich Engagierte werden informiert, beraten, unterstützt und begleitet.

Kleinräumige
Strukturentwicklung
und Netzwerkarbeit.



Vernetztes Arbeiten.

Regionalbüros arbeiten als Regionalentwicklungsnetzwerk kooperativ und vernetzt zusammen.

Eine gemeinsame Initiative



12 Regionalbüros in
verschiedener Trägerschaft.

- Funktionen
(u.a. Sensor-, Clearingfunktion)
 - Bedarfsbezogene Angebote
(u.a. Information, Beratung)
- regionale Strukturentwicklung

**Fach- und Koordinierungs-
stelle** im KDA.

- Transparenz
- Vernetzung
- Fachliche Begleitung
- Qualifikation und Entwicklung
- Organisation



Rolle und Funktion der Regionalbüros



Entwickeln innovativ.

... bedarfsgerechte Konzepte und Angebote für verschiedene Zielgruppen.



Sind serviceorientiert.

Durch Kooperation unterstützen sie in ihren jeweiligen Einzugsgebieten lokale Akteurinnen und Akteure dabei, bedarfsgerechte Angebote und vernetzte Strukturen der Versorgung und Alltagsbegleitung aufzubauen und weiterzuentwickeln.



Bündeln Ressourcen, Erfahrungen und Sachkompetenz

... der unterschiedlichen Akteurinnen und Akteure und Institutionen in Nordrhein-Westfalen und machen diese für eine Region und die verschiedenen Akteurinnen und Akteure erreichbar und verfügbar.

Rolle und Funktion der Regionalbüros



Sind neutrale Instanzen.

Sie verstehen sich nicht als Konkurrenzangebot zu Angeboten anderer Träger oder Angeboten der Kommunen.



Arbeiten regional.

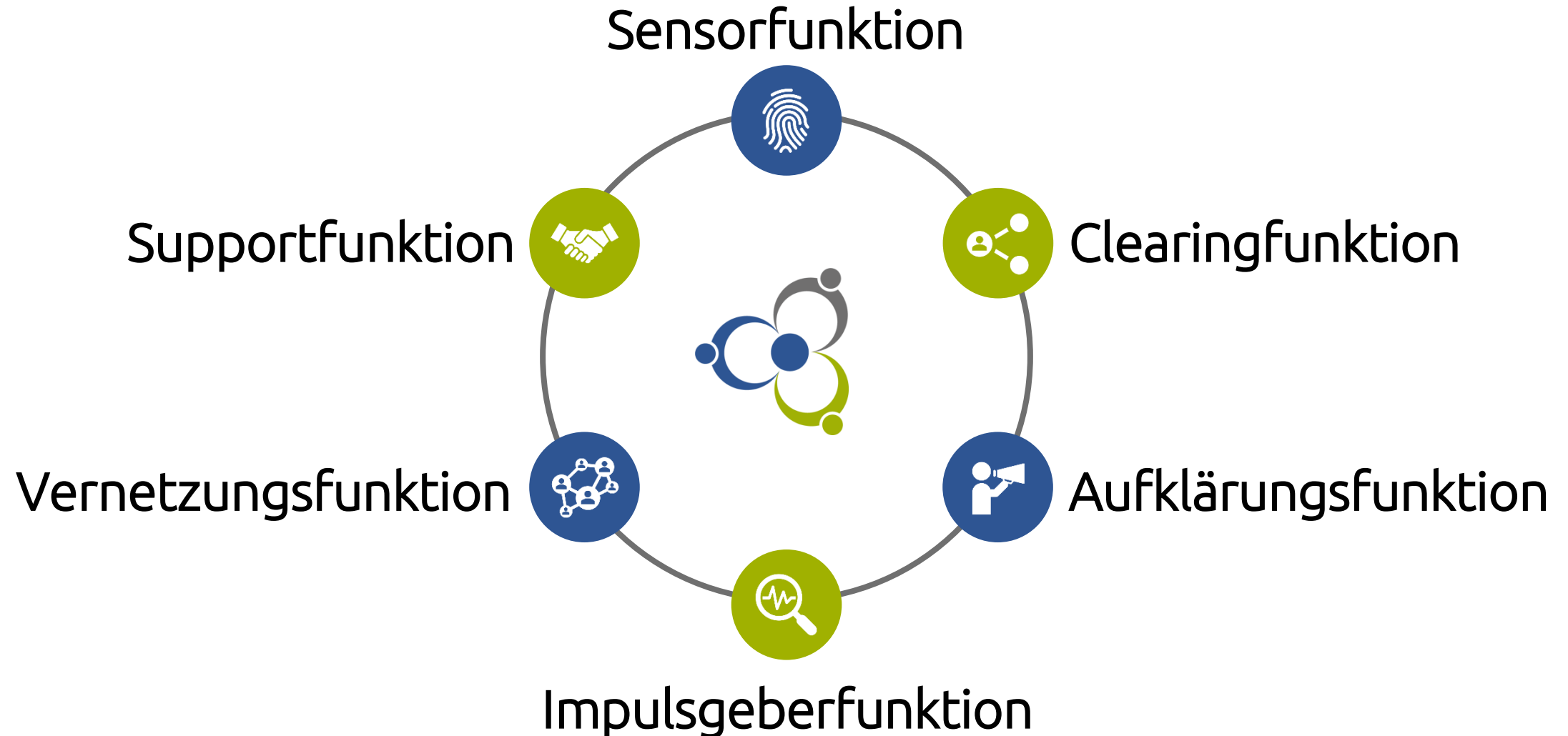
Richten sich mit ihrem Angebot vornehmlich an Akteurinnen und Akteure in der Region. Eine direkte Unterstützung von Betroffenen und Angehörigen bieten Servicezentren im Einzelfall im Rahmen ihrer Clearingfunktion.

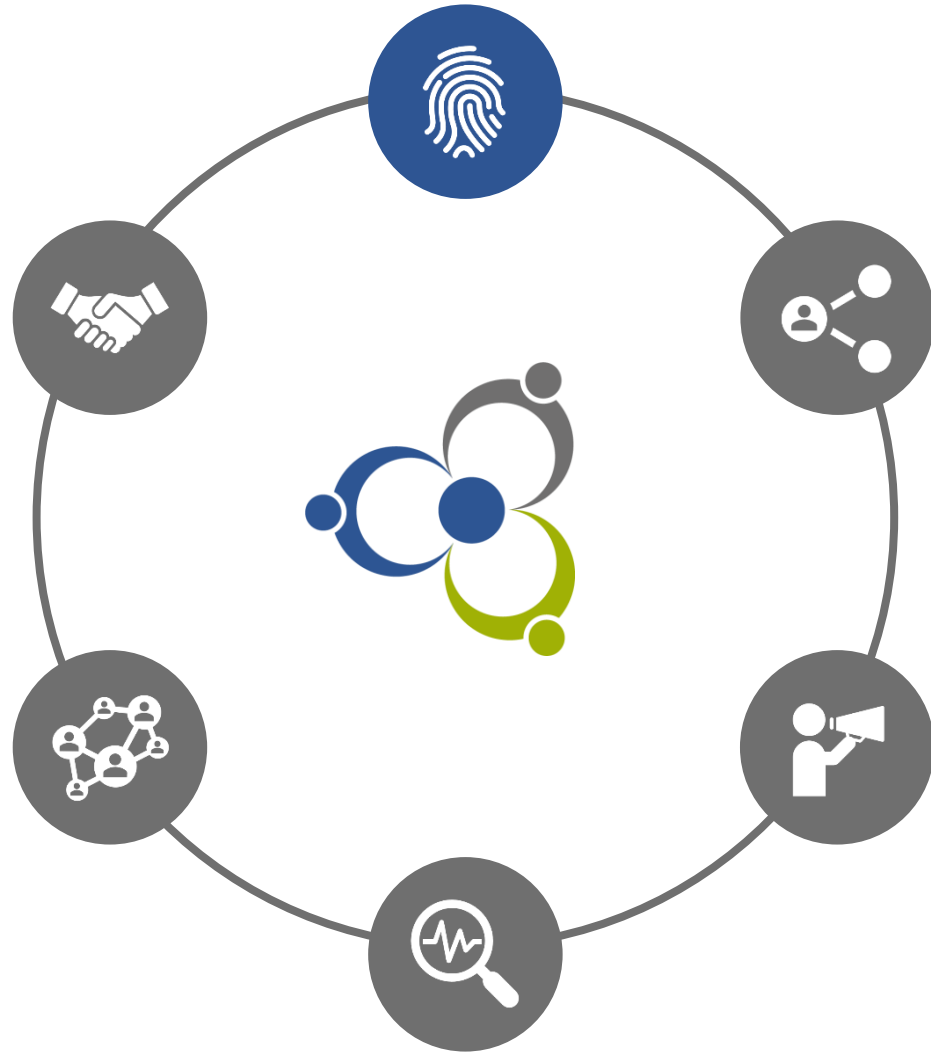


Beteiligen sich am Erfahrungstransfer.

Beteiligen sich aktiv am Erfahrungstransfer in den Netzwerkstrukturen im zuständigen Landesministerium und den Pflegekassen in NRW sowie im koordinierten Verbund der Servicezentren.

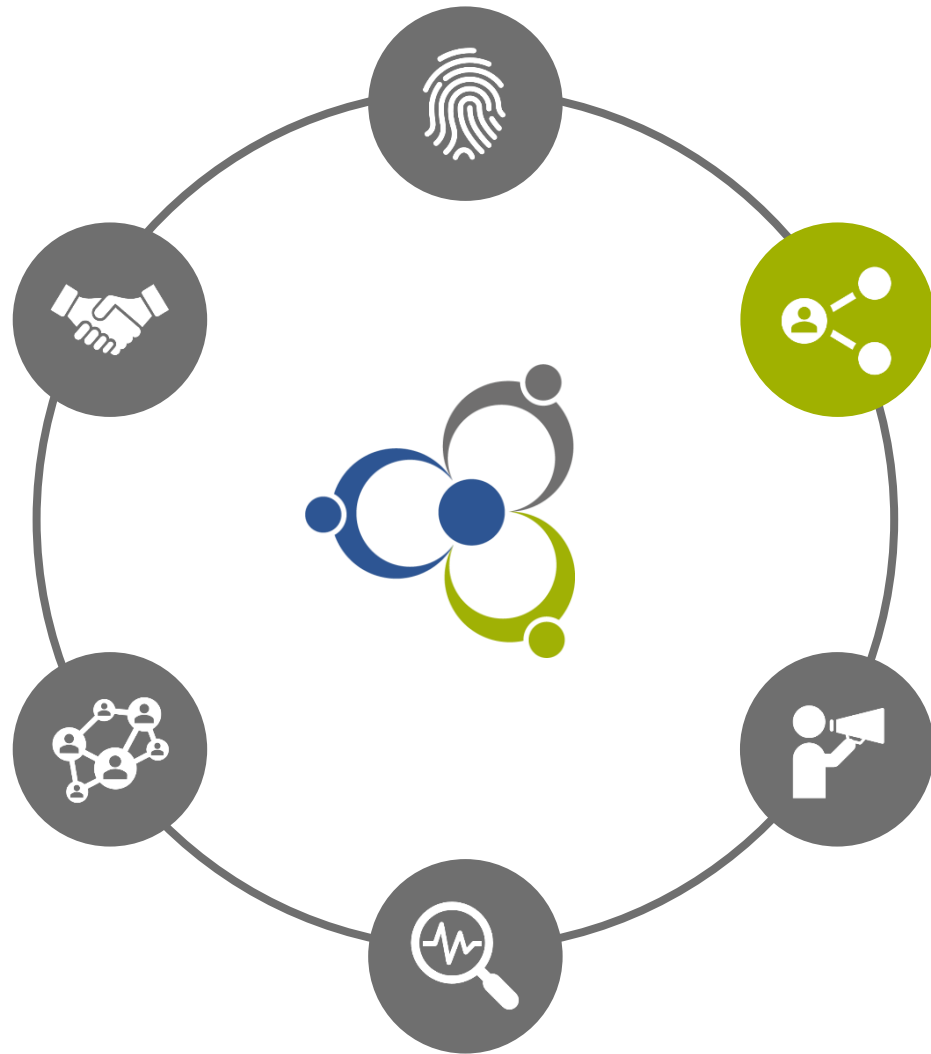
Funktionen





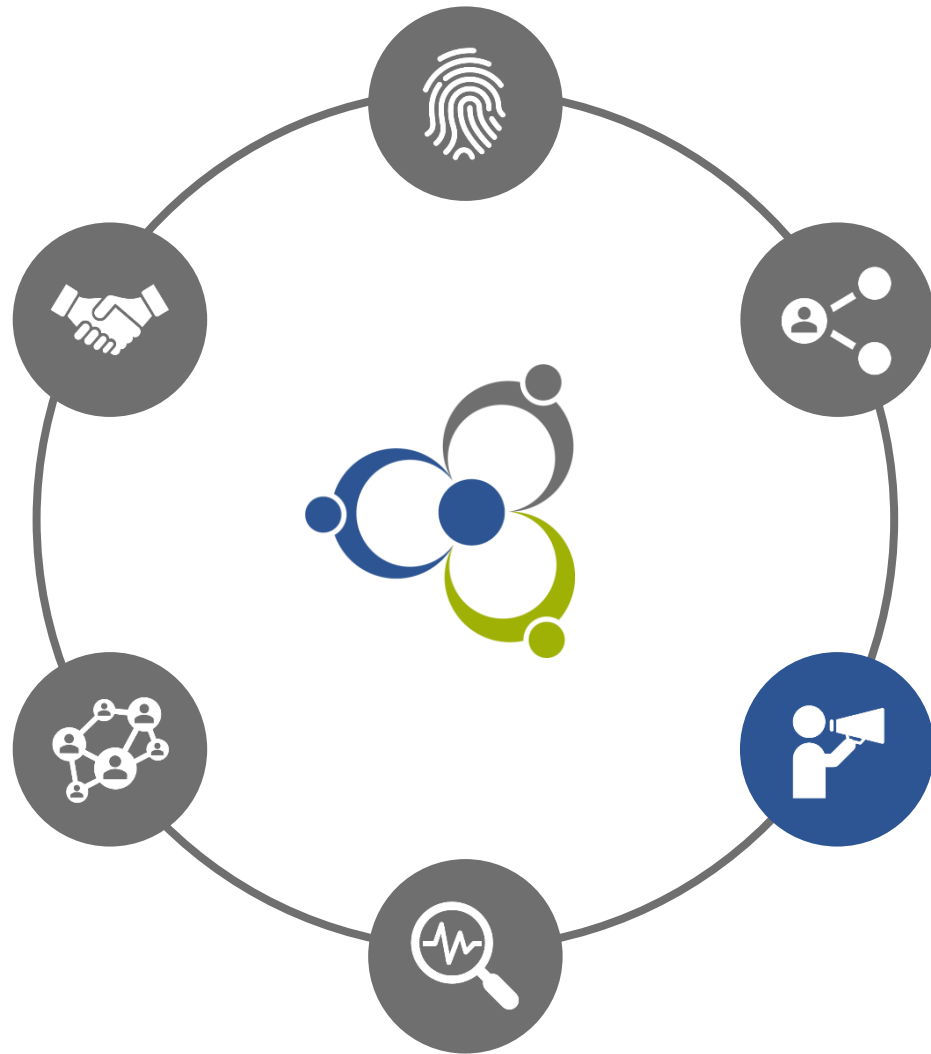
Sensorfunktion

Die Regionalbüros erkunden in einem diskursiven Austausch mit Betroffenen, ihren Familien und Akteuren vor Ort den Handlungsbedarf in einer Region (Potentialanalyse). Sie benennen diesen und bringen ihn in die bestehenden Strukturen ein.



Clearingfunktion

Die Regionalbüros unterstützen vor dem Hintergrund ihrer detaillierten Kenntnisse zu Bedarfen und Angeboten in ihrem Einzugsbereich ressourcenorientierte Problemlösungen bei Anfragen von Betroffenen und Akteuren in der Region.



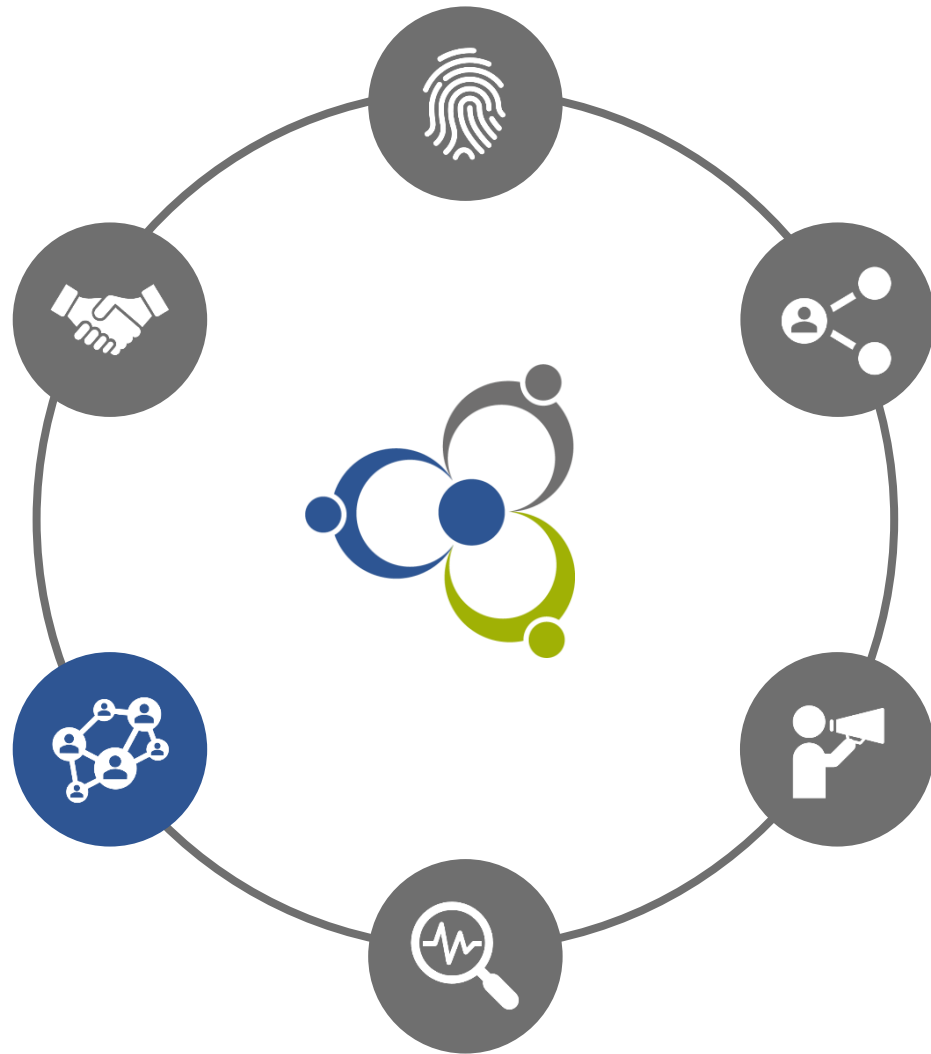
Aufklärungsfunktion

Die Regionalbüros unterstützen Haltungen und Einstellungen, die ein freiwilliges und ehrenamtliches Engagement befördern und die weiterhin auf Enttabuisierung und Prävention von Krankheitsbildern, einen wertschätzenden Umgang sowie die Förderung von Selbstbestimmung, Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Pflegebedarf und pflegenden Angehörigen gerichtet sind.



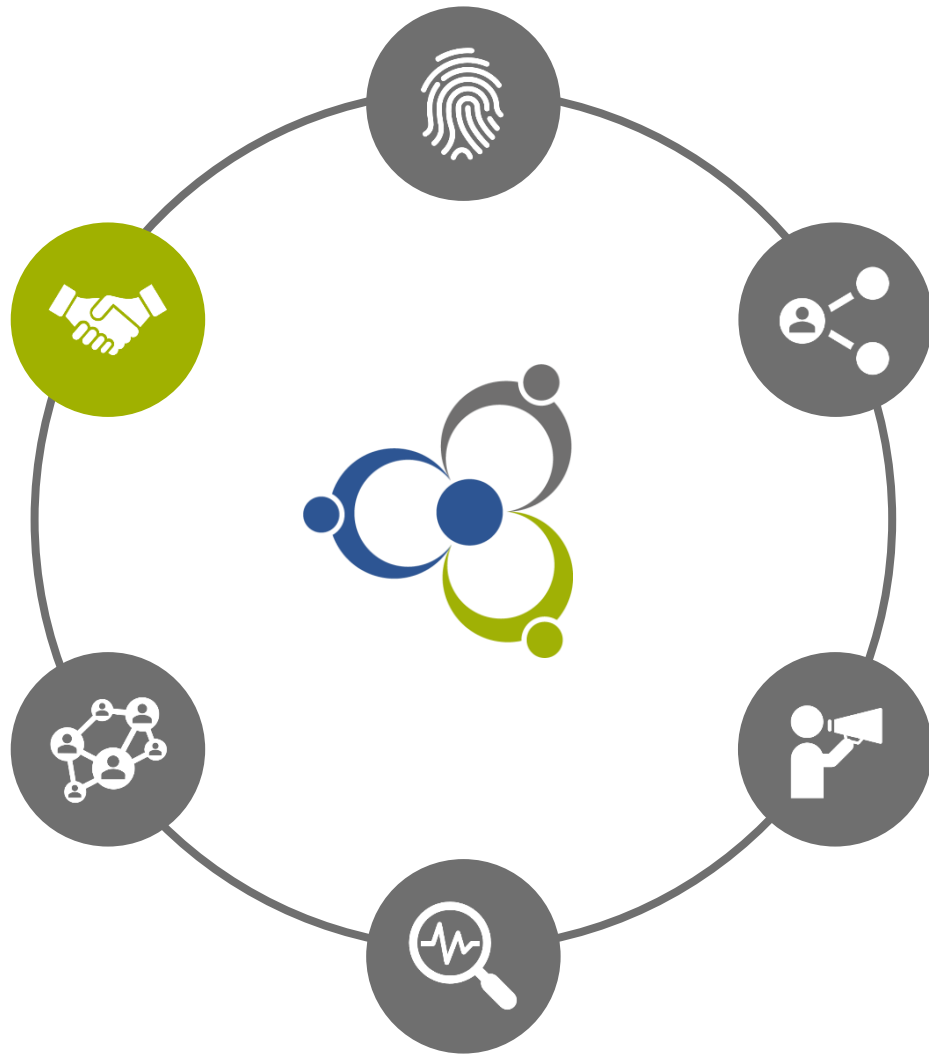
Impulsgeberfunktion

Die Regionalbüros regen bei den Akteurinnen und Akteuren in den Regionen ein notwendiges Engagement an, initiieren bei Bedarf Maßnahmen und/oder zeigen durch eigenes beispielgebendes Engagement Handlungsoptionen auf.



Vernetzungsfunktion

Die Regionalbüros entwickeln und begleiten aktiv und sektorenübergreifend Initiativen und Aktivitäten lokaler Akteure zur Vernetzung, Kooperation und gegenseitigen Unterstützung.



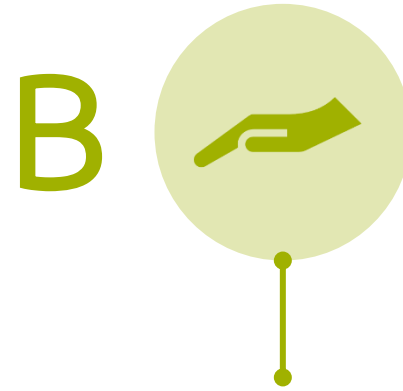
Supportfunktion

Die Regionalbüros unterstützen einzelne Akteure durch abgestufte Angebote im Rahmen ihrer Kapazitäten, um nachhaltig selbsttragende Strukturen und Angebote zu entwickeln.

Arbeitsschwerpunkte



Förderung des Aus-
und Aufbaus von
**Unterstützungs-
angeboten im
Alltag** (§ 45a SGB XI).



Förderung und
Unterstützung der
**Pflegeberatungs-
angebote und
-strukturen.**



Entwicklung und
Förderung von
**zielgruppen-
spezifischen
Angeboten.**



Förderung des Aus- und Aufbaus von **Unterstützungsangeboten im Alltag (§ 45a SGB XI)**.

Entwicklung einer landesweiten Unterstützungsstruktur.

Ziel ist es, eine landesweite Unterstützungsstruktur zum Aufbau und zur Entwicklung von Unterstützungsangeboten nach § 45a SGGb XI zu entwickeln.

Beratung, Unterstützung und Begleitung.

Durch die Regionalbüros werden Anbieter und Interessierte in den Regionen beraten, unterstützt und begleitet, sowie die Transparenz über Möglichkeiten, Rahmenbedingungen und Angebotsbestand hergestellt und in die Fläche getragen.



Förderung des Aus- und Aufbaus von **Unterstützungsangeboten im Alltag (§ 45a SGB XI)**.

Zu unseren Angeboten gehören:

- Information und Beratung von Anbietern und Interessierten (bspw. zu Anerkennungsvoraussetzungen, Qualifikationsangeboten etc.)
- Fachliche Begleitung und Vernetzung für Unterstützungsanbieter
- Vernetzung zwischen Anbietern, anerkennenden Stellen sowie lokalen Unterstützungsstrukturen
- Stärkung und Weiterentwicklung für ehrenamtliche Angebote und „niedrigschwellige“ Entlastung und Begleitung
- Entwicklung von Qualifikations- und Fortbildungsangeboten
- Bestands- und Bedarfsermittlung

B Förderung u. Unterstützung der Pflegeberatungsangebote und -strukturen.

Unterstützung und Vernetzung der Pflegeberatung.

Ziel ist es, die unterschiedlichen Pflegeberatungsangebote und -strukturen in NRW zu vernetzen, zu unterstützen und so eine transparente und niedrigschwellige Beratungslandschaft für Menschen mit Pflegebedarf und pflegende Angehörige zu fördern.

Kleinräumige Vernetzung der Pflegeberatung.

Die Regionalbüros bieten Angebote zur kleinräumigen Vernetzung der Pflegeberatung und des gemeinsamen kooperativen Austausches sowie der Qualifikation und Information an. Dabei bieten sie außerhalb ihrer Lotsen- und Clearingfunktionen keine eigene Beratung an.

B Förderung u. Unterstützung der **Pflegeberatungsangebote und -strukturen.**

Zu unseren Angeboten gehören:

- Informations- und Qualifikationsangebote (z. B. Beratungsstandpunkte zu Schwerpunktthemen, Newsletter, regionale Fortbildungsangebote etc.)
- Angebote zur lokalen und überregionalen Vernetzung von Pflegeberatungsstellen (z.B. Netzwerk-Pflegeberatung, Runder Tisch Pflegeberatung, Online-Formate etc.)
- Förderung des kooperativen Austausches von Pflegeberatungsangeboten (z.B. Etablierung gemeinsamer Transparenz- und Qualitätskriterien, Aufbau von Schnittstellenmanagement)



Entwicklung und Förderung von zielgruppenspezifischen Angeboten.

Verbesserung der Versorgungs- u. Unterstützungsstrukturen.

Ziel ist es, die Versorgungs- und Unterstützungsstrukturen in NRW unter Berücksichtigung der Bedarfe verschiedener Zielgruppen von Menschen mit Pflegebedarf und pflegender Angehörigen zu verbessern.

Unterstützung der Weiterentwicklung von Versorgung.

Die Regionalbüros unterstützen in ihrem Einzugsbereich regionale und lokale Akteure bei der Weiterentwicklung von Versorgungskonzepten und Versorgungsstrukturen insbesondere für an Demenz erkrankte Pflegebedürftige sowie andere Gruppen von Pflegebedürftigen im Sinne der Regelungen des § 45c SGB XI.



Entwicklung und Förderung von zielgruppenspezifischen Angeboten.

Zu unseren Angeboten gehören:

- Ermittlung von Bedarfen besonderer Zielgruppen, wie z. B. Menschen mit Migrationsgeschichte, Behinderung oder Demenz
- Ermittlung der Bedarfe von pflegenden Angehörigen
- Entwicklung passgenauer Angebote durch
 - Information und Qualifikation haupt- und ehrenamtlicher Akteure (z.B. durch Handreichungen, Checklisten, Vorträge, Fortbildungen etc.),
 - Konzeptentwicklung und Erprobung neuer Angebote,
- Vernetzung der haupt- und ehrenamtlichen Akteure
- Aufklärung und Information durch Öffentlichkeitsarbeit

Das für Sie zuständige Regionalbüro...



Regionalbüros **Alter, Pflege und Demenz**

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO SÜDWESTFALEN



Caritasverband
Siegen-Wittgenstein e.V.



0271 234 178 149



suedwestfalen@rb-apd.de



Eichertstraße 7, 57080 Siegen

Vielen Dank!

Gefördert von:

**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**



**LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN**



Verband der Privaten
Krankenversicherung